

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1985)
Heft: 2

Rubrik: 1. Ausserordentliche Genralversammlung [i.e. Generalversammlung]
am 19. April 1985 im Motel Waldeck, in Gamprin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1. Ausserordentliche Generalversammlung am 19. April 1985
im Motel Waldeck, in Gamprin

Präsident Werner Stettler eröffnet um 20.13 Uhr die 1. ausserordentliche Generalversammlung des Schweizer-Vereins im Fürstentum Liechtenstein und begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder. Ein spezieller Gruss geht an die Gäste aus Buchs, sowie an die anwesenden Ehrenmitglieder.

Traktandenliste

1) Feststellung der Stimmberechtigten:

Der Tagespräsident stellt statutengemäss die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

2) Wahl der Stimmzähler:

Aus der Versammlung werden vorgeschlagen Frau Doris Kehl und die beiden Herren Paul Schmid und Mario Sem. Ein grosser Applaus bestätigt die Wahl dieser drei Personen.

3) Protokoll der letzten Generalversammlung vom 16.11.84

4) Rückblick des abtretenden Präsidenten:

Werner Stettler stellt zu Beginn seiner "Abschiedsrede" fest, dass er 1952 als Mitglied in den Schweizer-Verein aufgenommen wurde. Als Präsident wurde er 1954 gewählt. Er berichtet über die 30 vergangenen Jahre als Präsident. Die ganze Zeit hätte sicher auch 5 - 6 Stunden in Anspruch genommen, so reichhaltig war die Arbeit des scheidenden Präsidenten.

5) Schlussrede von Werner Stettler

Werner Hächler verliest eingegangene Telegramme und Briefe. Werner Stettler wird zum Ehrenpräsidenten des Schweizer-Vereins gewählt.

Ein riesiger Applaus bestätigt diese Wahl. Werner Stettler wird die Ehrenurkunde als Ehrenpräsident, sowie ein Bild von Vereinsmitglied Kurt Laubscher mit einer Widmung überreicht. Ein nochmaliger grosser und herzlicher Applaus der Versammlung zeigt Werner Stettler den grossen Dank des Vereins.

6) Wahl eines neuen Präsidenten

Die abgegebenen Stimmen ergeben: als neuer Präsident des Schweizer Vereins ist gewählt

H A N S P. W A N N E R

Ein grosser Applaus bestätigt die Wahl des neuen Präsidenten. Hans P. Wanner bedankt sich für die Wahl und für die "sehr kleine" Aufgabe, die ihm heute übertragen worden ist. Er zählt auf die Hilfe und Unterstützung Aller, um die vielfältigen Aufgaben des Vereins zum Nutzen aller Mitglieder wahrzunehmen. Hans P. Wanner nimmt die Wahl als Präsident an und dankt allen Mitgliedern nochmals für das in ihn gesetzte Vertrauen. Diesem Dank schliesst sich ein Applaus an, der zeigt, dass auch der neue Präsident sich auf die Mitglieder verlassen kann.



Der neue Präsident Hans P. Wanner,
Vizepräsident Werner Hächler und
Ehrenpräsident Werner Stettler

Werner Stettler
WERNER

PRESSESTIMMEN AUS DER REGION

Der "Werdenberger & Obertoggenburger" schreibt in seiner Ausgabe vom 15. Mai 1985 über den Präsidenten-Wechsel im Schweizer Verein:

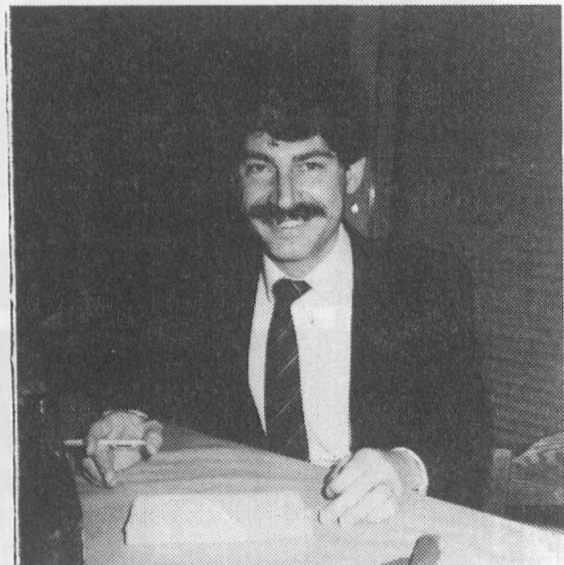
"Der legendäre Botschafter trat zurück".

"Nun sind die Würfel gefallen: Werner Stettler ist nach 30-jähriger, aufopfernder Arbeit als Präsident zurückgetreten. Er hat seinen schon vor längerer Zeit gefassten Entschluss wahrgemacht und das Amt des Vereinspräsidenten zur Verfügung gestellt.

Zu seinem Nachfolger wurde der 36-jährige Hans P. Wanner, Bürger von Baden (AG) und Weiningen (ZH) ehrenvoll gewählt. Er hat seinen Wohnsitz in Vaduz".



Alt Präsident Werner Stettler bei seiner letzten Berichterstattung, die er mit einer tief sinnigen Dankesrede verband.



Hans Wanner, der neue Präsident des Schweizervereins in Liechtenstein.



Albert Caminada, Ehrenmitglied und a. Präsident des Schweizer-Vereins

IMPRESSIONEN

